

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

31 (31.1.1896) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 31. Erstes Blatt.

Freitag den 31. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

## Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$  10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

### Bekanntmachung.

Nr. 90. Der Voranschlag für das Kalenderjahr 1896 liegt vom 31. d. M. an acht Tage lang im Gemeindehause Kronenstraße 15 bei Castellan H. H. Hirsch zur Einsicht aller Beteiligten auf. Etwasige Einsprachen gegen denselben sind nur bis zu dem für die Beschlussfassung der Gemeindevertretung bestimmten Tage — den 16. Februar d. J. — zulässig und beim Vorsteher des Synagogengerats schriftlich oder mündlich zu Protokoll anzubringen. Gleichzeitig machen wir den Beteiligten bekannt, daß Abschriften des Voranschlags gegen eine Gebühr von je 1 Mt. 20 Pf. bei Castellan H. H. Hirsch erhältlich sind. Karlsruhe, 29. Januar 1896.

Synagogengerat.  
Seeligmann.

## 22. Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 31. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

2 Schifftonieres, 1 einh. Schrank, 1 Eschrank, 1 Müdenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Ledentisch, 2 Wandtische zum Abwaschen, 1 Nähstisch, 1 spanische Wand, 2 franz. Betten mit Haarmatrasen, 1 vollständiges Bett, 1 Dienstoffbett, 2 Kanopees, 1 Nähmaschine, Kinderschlitten, 4 kleine Blumenstühle, neue Seegrasmatrasen, 1 feine Belgarnitur, 2 Erdbirne, Spirituskoher, 3 eiserne Oefen, Kernseife und Büchsenbohnen, 1 Kinderschwagen, 1 Kasperltheater mit Figuren; ferner: 1 neuer Abendbradmantel, Regenmäntel, Budstin und Cheviot für Herren-Anzüge, Hofen und Joppen, Sopha- und Bettvorlagen, Käuser, sehr gut erhaltene Joppen-Anzüge, Hofen und Joppen; ferner aus einer Streitsache: 1 Posten Summi-Bräuerschlauch, Gummi-Platten, Gasschläuche, verschiedene Ringe, prima rothe Scheiben für Bierflaschen, Summi-Verpackungsschnüre, Mannlochband etc. etc., einzeln oder zusammen, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

## II. Hausversteigerung.

3.2. Am  
Dienstag den 4. Februar 1896,  
Nachmittags 2 Uhr,

wird das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 68, einerseits neben Kaufmann Fräulein Kühn, andererseits neben Schlosser Adolf Marx Ehefrau gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau samt aller liegenschaftlicher Zugehörde, taxirt zu 17500 M. auf Antrag der Eigentümerin im Amtszimmer des Unterzeichneten einer zweiten öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird, vorbehaltlich der Genehmigung der Eigentümerin.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer Amalienstraße 19 eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1896.  
Großh. Notar.  
Beck.

### Bekanntmachung.

Freitag den 31. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird in diesseitiger Empfangshalle 1 Tonne Häringe, 150 kg. öffentlich versteigert.  
Güterverwaltung.

Leopoldshafen.

## Stammholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Leopoldshafen läßt auf  
Dienstag den 4. Februar 1896,  
Nachmittags 1 Uhr,  
in ihrem Holzbiebschlag Oberau 14 Wellen, 16 Silberpappeln, 6 Nischen, 1 Weide und 7 Wappeln gegen baare Zahlung öffentlich versteigern, wozu Liebhaber einladet.

Die Zusammenkunft ist im genannten Holzschlage.  
Leopoldshafen, den 28. Januar 1896.  
Gemeinderath:  
Westenfelder, Bürgermeister.  
Nagel, Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 7 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche und Zugehör

— Hirschstraße 110 ist im 2. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, Bad etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

— Kaiser-Allee 45 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe.

— Kaiser-Allee 105 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst 2 Kellern, auf 23. April billig an ordnungsliebende, ruhige Leute zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 58 ist im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, hinter Glasverschluß, nebst Zugehör per 23. April sehr preiswerth zu vermieten. Bei Einsicht wolle man sich gefl. Kaiserstr. 62 in's Damenmäntel-Geschäft begeben.

— Kaiserstraße 64 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, 1 Waschkammer und 1 Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres bei der Freiberrl. v. Seldeneischen Güterverwaltung in Mühlburg.

3.3. Kaiserstraße 82 a, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern (mit Erker), Küche, Mansarde und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch links.

2.2. Kaiserstraße 191 (Hinterhaus) sind zwei kleine Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 213 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock des Hinterhauses.

— Kapellenstraße, gegenüber dem Lokal, bahnhof, ist in besserem Hause eine schöne Wohnung bestehend aus sechs Zimmern mit Balkon, Mansarden und Zugehör, preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 76 im 2. Stock.

\* Kapellenstraße 56 im 2. Stock, in angenehmer, freier Lage, ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zugehör auf April zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer Fr. Gerstenacker, Kaiser-Allee 67.

\* Kapellenstraße 56 ist im 5. Stock ein Zimmer mit Küche und Zugehör an ruhige Leute sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Gerstenacker, Kaiser-Allee 67.

3.2. Kapellenstraße 58 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* 2.2. Kapellenstraße 62 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Körnerstraße 19 sind zwei schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.2. Kriegstraße 67 ist Wegzugs halber die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Lachnerstraße 9 ist auf 23. April eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller etc., billig zu vermieten. Zu erfragen beim Hauseigentümer im 4. Stock daselbst.

— Lessingstraße 9, nächst dem Mühlburger Thor, ist eine im 2. Stock gelegene Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Klauereckstraße 12 im 2. Stock.

\* 4.2. Marienstraße 47 ist der 2. Stock von 3 schönen, geräumigen Zimmern, Mansardenzimmer und Zugehör, sowie der 4. Stock von 2 Zimmern und Zugehör, nächst dem Marktplatz, an ordnungsliebende Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 58, parterre, ist eine Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63.

3.1. Marienstraße 63 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller

und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Marienstraße 64 ist die Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, im 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und Balkon auf 1. bez. 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Wilhelmstraße 52, parterre.

22. Nowads-Anlage 19 ist im 2. Stock auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zugehör, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 43 im Laden.

Rudolfstraße 28 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf April zu vermieten.

Scheffelstraße 62, Neubau, sind die Parterrewohnung von 5 Zimmern, im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf April zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14.

Schillerstraße 10 ist im 2. Stock links eine Wohnung von 4 Zimmern, Kammer und Kellerabteilung per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe.

Steinstraße 29 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten.

21. Uhländstraße 23 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

21. Uhländstraße 24 sind auf 23. April eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, ebenso sehr schöne Wohnungen von zwei Zimmern zu vermieten. Näheres Uhländstr. 16, parterre, und Gottesauerstr. 27, parterre.

Uhländstraße 28 sind zu vermieten: im Seitenbau der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller, mit Glasabschluss versehen, sofort beziehbar (Preis je 220 Mark); im Vorderhaus, 1 Treppe hoch, 2 Zimmer, Küche, Keller, Glasabschluss, beziehbar 23. April. Preis 220 Mark. Näheres im Vorderhaus, 1 Treppe hoch links.

Waldbornstraße 12, nächst dem Schloßplatz, ist im Seitenbau eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit Aussicht in den Garten, auf 23. April d. J. zu vermieten.

22. Waldstraße 5 sind im Hinterhaus zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Waldstraße 48 im Seitenbau ist eine helle, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

22. Wilhelmstraße 27 ist auf 23. April eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an der Waschküche an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10-2 Uhr.

22. Zirkel 11a ist eine auf die Straße gehende Wohnung, 1 Treppe hoch, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzraum auf den 23. April an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres beim Hausbesitzer Zirkel 11 im 2. Stock.

22. Eine kleine Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller ist auf 1. Februar oder 1. April zu vermieten: Werberstraße 18, parterre.

Eine schöne Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer nebst allem Zugehör ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kriegsstraße 109, parterre.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde, ist per 23. April zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Zwei Wohnungen von 2 Zimmern, sowie 2 Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zugehör sind zu vermieten: Werberstraße 1, eine Treppe hoch links.

Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

Neubau Kaiser-Allee 97 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock auf 23. April, event. die eine oder andere Wohnung sofort beziehbar zu vermieten. Die Stockwerke umfassen je 7 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, ein weiteres Zimmer zur Aufbewahrung von Vorräten und sonstigen d. b. Utensilien, ferner Mansarden, Waschküche, Kellerräume, Trockenspeicher etc. Das Gebäude ist hochsehr ausgestattet und in allen seinen Theilen den heutigen baulichen Verhältnissen entsprechend eingerichtet. Näheres im Bau selbst oder Baubüro Amalienstraße 24.

Wohnung, eine sehr schöne, vis-à-vis dem Palais-Garten, von 5 Zimmern mit Balkon nebst reichlichem Zugehör sofort oder per 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im Kontor.

In unserm Neubau, Ecke der Uhländ- und Göbelsstraße, sind noch einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres auf unserm Bureau. Meess & Nees vorm. A. Meess, Baugeschäft, Ruppurrerstraße 18.

Kaiserstraße 104 ist eine Entrees-Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen von 11-2 Uhr. Näheres im Eckladen.

Rudolfstraße 18,

eine Stiege hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, eines mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller auf den 23. April zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 4, eine Stiege hoch.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 93 ist eine elegante Wohnung von 5 resp. 6 Zimmern mit Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, im 2. Stock, auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Karlstraße 62.

Karlstraße 62 ist der 1. Stock mit 4 Zimmern und Bad etc., oder auch der 2. Stock mit 5 Zimmern etc., auf 23. April zu vermieten; ebenso eine Wohnung im Seitenbau mit 2 Zimmern, Küche etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Bernhardtstraße 19,

Ecke der Durlacher Allee (Neubau), sind schöne, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau oder Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

Kronenstraße 1

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Kronenstraße 1

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Schwimmschulstraße 15

sind Wohnungen im 5. Stock von 2 Zimmern und Küche und im 1. Stock von 1 Zimmer und Küche per 23. April zu vermieten. Näheres im 5. Stock beim Hausbesitzer.

Wohnung zu vermieten.

43. Eine schöne, helle Schwimmschule ist im 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres bei Koh. Tisch, Kronenstraße 45, nächst dem Bahnhof.

51 Kaiser-Allee 51

ist wegen Verlegung eine Herrschaftswohnung im 2. Stock, aus Salon mit Balkon, 4 Wohn- und 1 Badezimmer bestehend, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, nebst Anteil an Waschküche, Garten und Zugehör per 23. April or. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst, parterre.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe des Hauptbahnhofs ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstr. 14, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Ecke der Ruppurrer- und Winterstraße 53 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf April zu vermieten. Näheres unten links.

Teutschneureuth.

22. Eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern sammt Küche und sonstigem Zugehör, sobann Garten, ist per 23. April ds. J. anderweit zu vermieten. Näheres bei der Eigentümerin, Hauptstraße, Grüner Baum.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Küche und Keller auf April zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst.

Schützenstraße 75

ist das Parterre mit Laden per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hof.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten.

Auf 23. April ist eine kleine Werkstätte sowie eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller und Speicherraum zu vermieten: Marktgrafenstraße 33 am Libellplatz.

Stallung mit Wohnung.

Werberstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine schöne, gesunde Stallung für 2 Pferde, Remise und Heuspeicher, nebst einer Wohnung mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

22. Im westlichen Stadttheil wird auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör gesucht. Preis ungefähr 600 Mk. Gefl. Offerten unter Nr. 787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Eine kleine Beamtenfamilie (3 Personen) sucht auf 23. April l. J. zwischen der Waldborn- und Karl-Friedrichstraße eine Wohnung von zwei größeren Zimmern, Vorder- oder Hinterhaus, zum Preis von 200-250 Mk. Offerten sind Bahringersstraße 24 im 4. Stock abzugeben.

3.2. Eine kleine, ruhige Geschäftsfamilie sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit einer Werkstätte als Lagerraum für bessere, sehr reinliche Artikel; Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Bedingung: Einfahrtbau, Bahnhofstädtteil bevorzugt. Auch dürfen es 2 Wohnungen mit zusammen 4 Zimmern sein, jedoch muß eine Wohnung parterre sein; auch darf es ein Speiseraum mit 2-3 Zimmern sein, jedoch mit Einfahrt. Offerten beliebe man unter Nr. 763 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

22. Eine ruhige, kinderlose Familie sucht auf 1. März oder später eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu miethen gesucht

von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör (auch Mansarde), möglichst in der Gegend zwischen Waldstraße und Mühlburger Thor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 801 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

eine Wohnung von 6-7 Zimmern, womöglich mit Stall für 4 Pferde, in freier Lage im westlichen Stadttheil per April. Offerten zu richten unter Nr. 459 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern. Gefl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 827 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

22. Scheffelstraße 48 ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten.

22. Degenfeldstraße 3 ist im 2. Stock recht ein gut möbilitres Zimmer zu vermieten. Eben- daselbst ist ein möbilitres Zimmer an 2 kostbe- better zu vermieten.

5.8. Karlstraße 19, gegenüber der alten In- fanterie-Kaserne, 2 Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes, mit allen Bequemlichkeiten aus- gestattetes Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

22. Zu vermieten auf sofort oder 1. Februar zwei gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend. Zu erfragen Herrenstraße 27 im 2. Stock.

3.2. Ein großes, dreifenstriges, möbilitres Zimmer, in nächster Nähe der neuen Dragoner-Kaserne, ist sofort an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres Uhländstraße 3.

Schillerstraße 10 ist im 4. Stock ein unmöb- lirtes Zimmer an eine ruhige Person per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 40 im Kontor im Hofe.

22. Kaiserstraße 107 sind zwei schön möbilitre Zimmer, ineinandergehend, zu vermieten. Zu er- fragen im Laden.

22. Ruppurrerstraße 25 ist im 1. Stock ein gut möbilitres Zimmer mit besonderm Eingang sofort zu vermieten.

\* Ecke der Rüppurrer- und Winterstraße 52 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. März zu vermieten. Näheres daselbst unten links.

Bähringerstraße 13, parterre, ist ein kleines, einfach möbliertes Zimmer an einen soliden jungen Mann zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, leicht heizbares Zimmer ist auf 1. Februar oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 17 b, eine Treppe hoch.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten, zweifelhäßig, auf die Straße gehend, ist sofort oder per 15. Februar zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 113 in der Conditorei.

**Zu vermieten**

ein kleineres, möbliertes, heizbares Zimmer: Westendstraße 4 im 3. Stod.

**Pension-Anerbieten.**

\* In einem besseren israel. Hause findet ein junger Mann Kost und Wohnung bei mäßigem Preise. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Für Damen!**

\* 63. Ruhige Pension in feinem, gebildetem Hause in Karlsruhe. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

**Selle Büroräume**

sind im Hause der Kriegstraße 140 (Ecke der Scheffelstraße) mit großem Keller zc. alsbald zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 im 2. Stod.

**Ciskeller,**

circa 500 obm fassend, mit Vorkeller, in bequemer Lage sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein möbliertes, helles Zimmer wird per 1. März gesucht, womöglich im westlichen Stadtteil. Offerten sind unter Nr. 824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer im Preise von 10 bis 12 M. G. Offerten unter Nr. 825 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Zwei schön möblierte Zimmer**

(Wohns und Schlafzimmer, geräumig) in gutem Hause zum 1. Februar gesucht. Offerten unter Nr. 829 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 21.

**Bureau-Gesuch.**

Per sofort werden in Mitte der Stadt zwei große, helle Zimmer, welche sich als Bureau eignen, zu mieten gesucht. G. Offerten unter Nr. 776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**

\* Zum sofortigen Eintritt wird ein kräftiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, gesucht. Näheres Gartenstraße 57, Restauration.

**10 000 — 12 000 Mark**

sind auf 23. April auf gute II. Hypothek auszuliefern. Offerten unter Nr. 779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Circa 30 000 Mk.**

sind auf 1. Hypothek bis zu 60% der gerichtlichen Taxation zu mäßigem Zinsfuß per sofort oder später auszuliefern. Anträge nimmt unter Nr. 592 das Kontor des Tagblattes entgegen. 33.

**5 000 — 10 000 Mark**

sind sofort oder später auf I. oder II. Hypothek auszuliefern. G. Offerten unter Nr. 823 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20 000 — 25 000 Mt.**

werden gegen genügende Sicherheit und Eintrag auf ein gut rentables Objekt, Lage erster Klasse, in Mitte der hiesigen Stadt, aufzunehmen gesucht und wird zu 5 1/2 bis 5 3/4% verzinst, jedoch macht sich der Schuldner zur Bedingung, daß das Kapital 10 Jahre unänderbar stehen bleiben soll. Offerten mit genauer Adressangabe und Bedingungen unter Nr. 777 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

**Botheiligung oder Kauf**

eines nachweisbar lucrativen, an hiesigem Plage befindlichen

**Geschäftes gesucht.**

Offerten unter Nr. 828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beretreter gesucht.**

3.1. Zum Verkauf von Beerweinen an Apotheker und Droguisten in ganz Baden sucht ein erstes und renommiertes Haus einen geeigneten Beretreter. G. Offerten wolle man unter Nr. 830 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Stelle-Antrag.**

Ein gewandter, zuverlässiger Cartonagen-Zuschneider sowie Fertigmacher von zusammengefügten Kästen findet dauernde Beschäftigung, desgleichen einige geübte Cartonagen-Arbeiterinnen bei

Fr. Chr. Weigel, Fabrik: Adlerstraße 4.

**6.3. Gesucht**

ein durchaus tüchtiger

**Werkzeugmacher**

mit vollständigen Kenntnissen und Erfahrungen in den Arbeiten von Blech- und Arbeitsmaschinen, wie Patronenhälsen u. s. w. Derselbe muß in der Erstellung der nötigen Werkzeuge, Punzen, Stangen u. s. w. durchaus erfahren und im Stande sein, die Oberaufsicht zu führen und das Personal in der Fabrik für die Fabrikation eines patentierten Artikels aus Stahlblech instruieren können. — Feste und dauernde Stellung. — Es werden nur solche Personen berücksichtigt, welche schon in ähnlicher Stellung thätig gewesen sind. Anmeldungen mit Zeugnis-Exemplaren, Referenzen und Gehaltsansprüchen zu richten unter Chiffre G. 457 Rudolf Mosse, Zürich. (M. 5703 Z.)

**Zimmermädchen-Gesuch.**

2.2. Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches im Nähen gut bewandert ist und gute Zeugnisse hat, wird auf 1. Februar gesucht.

Fr. Baumann, zur Rose, Amalienstraße 87.

**Küchenmädchen.**

2.2. Ein fleißiges, solides Mädchen whd sogleich gesucht: Kaiserstraße 21.

**Lehrling-Gesuch.**

3.2. Per sofort oder auf Ostern wird ein junger Mann aus guter Familie, welcher über prima Schulzeugnisse und schöne Handschrift verfügt, auf das Bureau einer General-Agentur gesucht. Bei guter Führung sofortige Vergütung. G. selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 773 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Photographie!**

2.1. Ein anständiger Junge findet gute Lehrstelle. Chr. Meess, Photograph, Kaiserstraße 243.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

2.1. Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, kann sofort eintreten. Näheres Kriegstraße 36 im Seitendau.

**Ein junger Ausläufer**

wird für die Nachmittagsstunden gesucht: Kaiserstraße 160 im Laden.

**Stelle-Gesuch.**

12.2. Ein geschäftsgewandtes Fräulein sucht eine Filiale eines gangbaren, flotten Geschäfts zu übernehmen. Offerten sub „Filiale“ befördern Haassenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

4.2. **Junger Kaufmann,** 24 Jahre alt, in allen Comptoir-Arbeiten bewandert, guter Correspondent, sucht sich per 1. April zu verändern. Offerten unter Nr. 764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein junger Kaufmann,**

welcher gut korrespondiren kann, der einfachen Buchführung mächtig, stenographiefundig ist und eine sehr schöne Handschrift besitzt, sucht Stellung auf einem Bureau. G. Offerten unter Nr. 767 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Lichtpausen**

zum Bervielfältigen von Bauplänen und Zeichnungen in jeder Art und Größe werden schnell und billig angefertigt in der Lichtdruck-Anstalt von

J. Dolland,

10.7. Steinstraße 27, Karlsruhe.

**4.4. Empfehlung.**

**Masken-, Ball- u. Gesellschaftstoiletten** werden auf das Feinste und Geschmackvollste in und außer dem Hause pünktlichst angefertigt: Kriegstraße 36, Seitenbau.

**Empfehlung.**

\*3.3. Ein Mädchen empfiehlt sich dem geehrten Publikum im Bügeln und Weißnähen. Näheres Luisenstraße 71.

**Eine tüchtige Weißnäherin**

empfiehlt sich den geehrten Damen im Weißnähen aller Art. Billigste und feinste Ausführung wird zugesichert. Zu erfragen Gottesauerstraße 83 im 3. Stod. \*2.1.

**Das Putzen und Reparieren**

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Serndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

**Verloren.**

\*4.2. Vor einigen Tagen wurde ein **Warder-Halspelz** verloren. Dem Finder eine Belohnung. Abzugeben im „Roten Haus“.

**Verloren.**

\* Gute Belohnung Demjenigen, welcher eine anlässlich des Papstentreichs am 26. Januar, Abends, verloren gegangene **Brieftasche** abgibt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Schwarzer Jagdhund**

verlaufen. Nachricht erbeten: Kaiserstraße 70.

\*6. **Villa,**

1 1/2 stöckig, schön und gut gebaut, mit 9 Zimmern, 1 Badezimmer, 2 Küchen zc. nebst Stallung und Remise, mit Vor- und Gemüsegarten, 800 bis 1000 m Platz mit sehr ertragreichen Obstbäumen ist sofort aus freier Hand billig zu verkaufen und kann ev. mitverworfen werden: 1 Wohnhaus, massiv und neu erbaut, mit 6 Zimmern, 2 Küchen und schönem, hellem, 160 m großem Magazin oder Fabrikraum, welcher event. als Keller verwendet werden kann, 1 Grasgarten mit vielen Obstbäumen, Johannisbeeren, 2000 m groß und über 70 m Straßen- und Baufront. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Villas, Herrschaftshäuser, Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Wirthschaften, Hotels, Baupläne zc. zc.** habe aus Auftrag zu verkaufen und empfehle mich zur Vermittlung von Veranschaffungen auf's Beste.

W. Gutekunst,

12.5. Waldstraße 52.

**2.2. Pension**

in **Baden-Baden** billig abzugeben.

Angenehme Existenz für eine Dame. Zur Uebernahme sind ca. M. 3000 erforderlich. Offerten unter Nr. 333 an **Haassenstein & Vogler, A.-G. in Baden-Baden.**

**Haus-Verkauf.**  
 \*2.2. In guter Lage des westlichen Stadttheils ist ein gut gebautes Privathaus mit Garten zu verkaufen. Gest. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 785 an das Kontor des Laablatzes erbeten.

\*4.2. **Plüschgarnituren,**  
 Kameeltaschendivans, sonstige Divans und Kanapees, Ottomanen, sehr solid gearbeitet, werden billigt abgegeben bei **W. Kirschenlohr,** Tapeziergeschäft, Bürgerstraße 8, parterre.

2.2. **Postkistchen,**  
 leichte, mit Schließdeckel, sind billig zu verkaufen: Douglasstraße 15.

**Herb-Verkauf.**  
 2.2. Ein noch beinahe neuer Herd ist Bezugs halber zu verkaufen: Sofienstraße 86, parterre.

**Rüferrolle zu verkaufen.**  
 — Eine Rüferrolle mit Anstrich steht preiswürdig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,** Kriegstraße 14.

\*2.2. Ein **Maskenkostüm** (Stiefmütterchen) ist billig zu verkaufen. Näheres Klauereckstraße 18, parterre.

2.2. Eine schöne, starke **Velocipedhütte** ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 144.

**Kanarienzüchthennen!**  
 edelster Rollerstamm, Exoten und Distelfinken sind abzugeben, auch Tausch: Schwannenstraße 19, parterre. \*2.2.

\*3.3. Größere Quantum schöne lagerhafte **Mauersteine und Gesteine** für Straßenbau werden abgegeben im Steinbruch Ettlingen beim Hellberg. **A. Aulenbacher,** Ettlingen.

**Ankauf.**  
 — Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei **A. Owig,** Durlacherstraße 85. Wache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

**Wie bekannt**  
 erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei **A. Reutlinger Wwe.,** 14 Marktgrafenstraße 14.

**Ankauf.**  
**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat  
**Wer** Uniformen, Horden u. dergl. zu verkaufen hat,  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

**Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Platze**  
 von **J. Levy,** Marktgrafenstraße 23, zahlt für Herrenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel zc. zc. den höchsten Preis. Gest. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

**Weinhefe**  
 zum Brennen kauft jedes Quantum und bezahlt den höchsten Preis **Karl Marx, Branntweinbrennerei,** 51 Ettlingerstraße 51. 19.19.

**Für Damen.**  
 — Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Lehrgeld zurück. Meldungen täglich. **Gr. Becker,** Zuschneidelehrerin, Karls-Friedrichstraße 15.

**Champagner-Weine**  
 von **C. H. Mumm & Co.,** Reims,  
**Schaumweine**  
 von **Mathous Müller,** Eltville a. Rh.,  
 beste deutsche Marke,  
 empfiehlt zu Originalpreisen  
**G. Hartung,**  
 Generalagent,  
 Blumenstraße 5, parterre.



**Roth's Malz-Extract-Bonbons,**  
 aus reinem Malzextract mit nur wenig Zuckerzusatz bereitet, eignen sich besonders vorthellhaft bei Husten u Heiserkeit und bewirken eine rasche, leichte Schleimabsonderung.  
 Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel gegen Erkältung beim Verkehr im Freien während der rauheren Jahreszeit durch Feuchterhalten des Schlundes.  
**Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.**

**Wollblumen-Pastillen**  
 empfiehlt **G. Oehler, Hofconditor,**  
 Herrenstraße 18. **Telephon 332.**  
 Niederlage: **L. Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstr. 4

**Orangen,**  
 schöne, süße Frucht,  
 per Stück 6, 8 und 10 Pfg.,  
 per Dhd. 65, 85 u. 100 Pfg.  
 empfiehlt **Salomon Idstein,**  
 Eierhandlung,  
 Karl-Friedrichstraße 3,  
 3.2. neben Frankeneck.

**Dr. med. Theinhardt's**  
 lösliche  
**Hygiana** **Kindernahrung**  
 Büchse M. 2.50 u. 2.-. Büchse M. 1.90 u. 1.50.  
 Concentrirtes Nähr- u. bläetisches Gellmittel mit dem sechsfach höheren Gehalt an Fleisch- u. blutbildenden Nährstoffen, wie die besten Chocobaden.  
 In Apotheken, Drogen- u. Kolonialwaarenhdlg. Haupt-Depot: Gebr. Jost Nachf., Karlsruhe.



**Frische Schellfische**  
 empfiehlt **G. Zeuner Nachf.,**  
 = **Victoriastraße 19.**

**Bismard-Säringe,**  
 die Büchse 2 Mk., sehr schön, empfiehlt **J. Müsle,**  
 4.1. **Amalienstraße 37.**

**Feinste Süsrahm-Tafel-Butter,**  
 täglich frisch eintreffend,  
 per Pfd. M. 1.—,  
 bei Mehrabnahme entsprechend billiger.  
**Salomon Idstein,**  
 Eierhandlung,  
 Karl-Friedrichstraße 3,  
 3.2. neben Frankeneck.

Ich empfehle:  
**Wollblumen, Isländisch-Moos, Isländisch-Moos-Pastillen, Salmiak-, Emser-, Sodener-etc. Pastillen, Echten Martucci-Lakritz, Fenchel-Honig, hochf. Bienen-Honig, Zickenheimer's Trauben-Brust-Honig, Spitzwegerich-Bonbons, Emser und andere Mineralwasser, Alaun, Salbei, Chlorsaures Kali.**  
**Hofdrogerie Carl Roth.**

**Medicinal-Leberthran**  
 in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen und milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme **Julius Dehn Nachf.**



\*4.2. **Tafellobst,**  
 prima, ist soeben eine große Sendung in verschieden Sorten eingetroffen, verkaufe pfunds und zentnerweise zu den billigsten Preisen: Rähringerstraße 62 im Laden. **Wilh. Philipp.**

**Metallfußboden-Glanzlack,**  
 per Pfund 50 Pfg.  
 in allen Nuancen empfiehlt **M. Hofheinz,**  
 Material- u. Farbwaren,  
 Ecke der Wilhelms- u. Luisenstraße 8.  
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich **Metallogyd** mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.  
 Niederlage: **G. Reutner,** Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 26.

**Pariser Neuwascherei.**  
**Spezialität:** 24.22.  
 Kragen, Manschetten, Vorhemden, Herstellung wie neu. Größte Schonung der Wäsche.  
**Geschw. Bohm,**  
 Karlsstraße 22 im 2. Stock des Querbaues.

Der beste Gesichtspuder der Welt ist

## Serail-Puder

von **W. Reichert, Berlin,**

garant. unschädlich, best. festhaftend, unsichtbar, wird in höchsten Kreisen u. von ersten Künstlerinnen angewendet. — Schachtel 75 Pfg. und A. 1.25 nur echt bei den Herren:

S. Bieler, Fris., Kaiserstr. 223.  
Fr. Göb, Fris., Kaiserstr., Eing. Waldstr.  
Ludw. Hämer, Hofstr., Marktplat. 5.  
Otto Holzmann, Hofstr., Kaiserstr. 144.  
Ed. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92.  
S. Puder, Hoftheaterstr., Lammstr.  
Gust. Schneider, Fris., Kaiserstr., Eingang Herrenstr. 105.  
D. Waerther, Fris., Kaiser-Passage.

## Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder, in weiss, rosa und gelblich, per Blechschachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., per Pappschachtel 60 Pfg., bei 3 Stück Mk. 1.70, sowie alle Leichner'schen Schminken zu Originalpreisen empfiehlt die Parfumeriehandlung von

## H. Delpy,

Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.



## Giftweizen (Mäusegift)

empfehlen Julius Dehn Nachf.

### Leinen.

Servietten, Handtücher, Tischtücher, Tischläufer, Taschentücher, fertige weisse leinene Betttücher empfehlen zu ausserordentlich billigen Preisen

## Gebrüder Faber,

Marktplatz.

## Koffer,

aus eigenes Fabrikat, als: Handkoffer, Damen- und Herrenkoffer, Musterkoffer etc., sowie sämtliche Reiseartikel empfehle billiger wie jede Konkurrenz. Es werden dieselben auch nach jeder Maßangabe angefertigt.

## B. Klotter, Sattlerei,

Kronenstr. 28

85.

## Ballstoffe

in allen Lichtfarben.

## Clownstoffe

in urkomischen, aparten Mustern und großartiger Auswahl

Meter von 40 Pfg. an.

## Sustav Cahnmann,

Karlsruhe, Kaiserstr. 125.

## Bekanntmachung.

Meiner hochgeehrten Kundschaft mache hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein At. hier für Fußpflege und chirurgische Verrichtungen während der Dauer meines Neubaus in das Haus

### 19 Zirkel 19, parterre,

zwischen Adler- und Kreuzstraße, verlegt habe.

Hochachtungsvoll

## Adolf Dorner.

32.

Schwächlichen und magenleidenden Personen, Kranken, Wöchnerinnen, Reconvalescenten, Säuglingen etc.

wird der aus den nur denkbar feinsten Mehlen und reinsten Rohstoffen hergestellte und unter ständiger Kontrolle der Lebensmittel-Prüfungskommission der technischen Hochschule in Karlsruhe stehende

## Kasper's Sanitäts- und Tafelzwieback

— in runder Schreibeform — bestens empfohlen.

Derselbe ist im täglichen Gebrauch im Großh. Residenzschloß und bei andern hohen Herrschaften und wird außerdem durch seinen großen Nährwert, bei leichtester Verdaulichkeit, in vielen Kliniken und Spitälern mit bestem Erfolge angewendet.

Erfinder und alleiniger Fabrikant

## Hofbäcker Kasper, Karlsruhe.

Goldene Medaille Heidelberg 1892. — Große silberne Medaille Mainz 1893. Goldene und silberne Medaille Stuttgart 1894.

Niederlagen in Karlsruhe bei Wwe. Hegmann, Akademiestr. 42, R. Imle, Schürmerstr. 5, Fr. Kumm, Durlacher Allee 2, Wilh. Mayer, Schützenstraße 39, Eugen Neumann, Kaiser-Allee 35, W. Ortner, Bähringerstraße 53 a, F. X. Rathgeb, Ludwigplatz, F. Nothhermel, Kaiser-Passage 31.

Weitere Niederlagen werden errichtet.

## Dürrobst-Melange:

feine Mischung . . . . . à 35 Pf. per Pfund,  
extrafeine Mischung . . . . . à 60 " " "

empfehlen bestens

## C. Frohmüller, Hoflieferant,

22. Erbprinzenstraße 32.

81.

## Nach Veilchen

duften Kleider, Wäsche, Briefpapier, Handschuhe etc. bei Gebrauch von Fehner-Geißler's ächt Florent.

## Veilchenpulver

per Boquet 20, 30, 40 und 60 Pfg., 5 Boquet A — 95, 1.40 etc.

Depots: Herm. Baumann, Kreuzstr. 10; Peter Damian, Adlerstr. 40; A. Dörr, Waldstr. 39; H. Delpy, Kaiserstr. 136; Jul. Dehn Nachf., Bähringerstr. 55; Max Droll, vis-à-vis vom Bahnhof; C. Federlechner, Bähringerstr. 74; Peter Fischer, Adlerstr. 18; Hch. Koch, Kreuzstr. 7; Bernh. Lorenz, Berberstr. 35; J. Kösch, Herrenstr. 35; Diet. Merkle, Kaiserstr.; S. Müller, am kath. Kirchenplatz; F. X. Rathgeb, Ludwigplatz 57; Gust. Schneider, Herrenstr. 19; Carl Schrempf, Waldbornstr. 31; Emil Schwanf, vis-à-vis vom Bahnhof; D. Waerther, Kaiser-Passage 34; Alb. Wesel, Kaiserstr. 36.

## Berehrte Hausfrau!

Haben Sie schon einmal Dr. Thompson's Seifenpulver versucht? Wenn nicht, dann säumen Sie nicht länger. Es giebt kein probateres Mittel, um schnell und ohne viele Mühe, ohne Schaden für den Stoff, hübsche weiße Wäsche zu erhalten.

Man achte auf die Schutzmarke den „Schwan“.

22.

## Schwämme und Putzleder,

Direkter Bezug und eigene Bearbeitung.

## Triester Schwamm-Lager,

4 Friedrichsplatz 4.

## „Antikrinin“

unschädliches, wirksamstes Haarentfernungsmittel. Borrätzig per Dose M. 1.75 bei  
**D. Waerther, Friseur,**  
 Kaiser-Passage 34

Massiv goldene  
**Ohrringe**

in jeder Preislage, mit  
 Karatstempel versehen, zu  
 billigen Preisen.

**H. Reudter,**  
 Juwelier.

\*  
 Grösste  
 Auswahl  
 in  
**Wiener Tanzschuhen**  
 empfiehlt von M. 3.—  
 an  
**H. Freyheit,**  
 Kaiserstr.  
 117

**L. Hack, Pianofortehandlung,**  
 Karlsruhe,  
 im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),  
 zwei Treppen hoch,  
 empfiehlt

## Pianinos

aus den bewährtesten Fabriken, von 400 M.  
 an, neue und gespielte, in schönster Auswahl.  
 Eigene Reparaturwerkstätte, Stimmen,  
 Zahlungsvereinfachungen, Eintausch gespielter  
 Klaviere.  
 Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter,  
 Geschäftsführer etc., daher bedeutend billiger als  
 die Konkurrenz.

## Bettfedern!!!

64. Schöne, weiße Bettfedern von  
 M. 2.50 an, Daunenn von M. 5 an per  
 Pfund. Fertige Betten, Barchent,  
 Federleinen, zu den billigsten Preisen bei

**J. Müller,**  
 Hirschstraße 15.

Seiner  
**Goldstempel-  
 Cylinder**  
 sind anerkannt die besten  
 für  
**Siegellicht!!!**  
 Dieselben empfiehlt aus-  
 gesondert  
**Wilhelm Göttele,**  
 Generaldirektor des k. k. österr.  
 Kaiserlichen Telegraphen.

## Vor Schluß der Jagd-Saison

empfehle noch  
**Edelhirsch, Schlegel per Pfd. 70 Pf.**  
 „ **Bug . . . per Pfd. 50 Pf.**  
 „ **Ragout per Pfd. 40 Pf.**

ferner:  
**Rehschlegel, Büge, Ragout,  
 Hasen, Fasanen etc.**

**C. G. Frey,**  
 Marktgrafenstraße 45.

**Zur Ballsaison**  
 empfehle mein reich assortirtes Lager in allen Arten von  
**Ball- u. Gesellschaftshandschuhen**  
 in verschiedenen Qualitäten u. Preislagen für Damen u. Herren.  
 Grosse Auswahl in  
**Cravatten.**  
**Ludwig Oehl,**  
 Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

## Zur Damenschufterei.

Nach der neuesten Methode des Fabrikanten **S. Schwaninger** in Bretten,  
 der sich schon durch seine früheren Lehrlinge einen großen Bekanntheitskreis bei der  
 geehrten Damenwelt erworben hat, ist heute je die nabelfertige, geübte Dame in der  
 Lage, **einen jeden beliebigen Haus- und Ausgehschuh** auf die feinste  
 Art und Weise in längstens 2—3 Stunden das Paar herzustellen. Diese Methode  
 ist für jede Person leicht faßlich und **bietet neben dem Vergnügen, welches  
 die Arbeit bereitet, eine große Ersparnis**, indem für gewöhnliche Haus-  
 schuhe alle abgelegten Kleidungsstücke Verwendung finden. **Keine Dame sollte  
 deshalb den auf Montag den 3. Februar d. J. beginnenden Lehr-  
 kurs unbenützt vorüber gehen lassen.**

**Keine Dame wird den Lehrkurs verlassen ohne praktischen  
 Erfolg, wofür garantirt wird.**

Damen, welche durch geschäftliche oder häusliche Arbeiten am Tage verhindert  
 sind, ist es ermöglicht, Abends von 8—10 Uhr einem Kurse anzuhören.

Von Damen hergestellte Musterarbeiten stehen zur gest. Besichtigung bei  
**Fräulein F. Herrmann, Modes,** Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße,  
 welche bereitwilligst weitere Auskunft erteilt und Anmeldungen entgegennimmt.

**Damen, welche nach dem alten System schon gelernt haben,  
 werden im Honorar berücksichtigt.**

Das Kurslokal befindet sich „Prinz Carl“, Dammstr. 1a, eine Treppe hoch.

## Masken-Garderobe.

**Elegante Costüme u. Dominos**  
 für Damen und Herren  
 sind leihweise zu haben.

Grösste Auswahl in:  
 Carven, Nasen, Zwickern, Brillen, Monocles, Kopfbe-  
 deckungen in Stoff und Papier, Pitschen, Bigott-  
 phones, Schnurr- und Vollbärten, Perrücken etc.

Für Wiederverkäufer und Gesellschaften mit bedeutender Preisermäßigung.  
 Preiscourant nach auswärts jederzeit franco. — Aufträge nach auswärts finden prompte Erledigung.

**Friedrich Marfels, Masken-Verleih-Anstalt,**  
 Karlsruhe, Kaiserstraße 36,  
 Kronenstrassen-Ecke.

**Papierdüten und Beutel aller Art**  
 mit Firmadruck, neueste Clichés, Wappen, Medaillen etc.,  
**Cigarrenbeutel, weißes Einwickelpapier, Buckerpapier, Pergamentpapier**  
 empfiehlt billig  
**Jos. Haber,**  
 Papierwarenfabrik,  
 21. 32 Adlerstraße 32.



**L. Krieger,**  
 Kaiserstr. 11,  
 fabriziert als Spezialität:  
 Siebe, Drahtgewebe,  
 Drahtgestriche,  
 Drahtgitter,  
 Drahtgäule,  
 Bühnenhölzer,  
 eis. Spalieranlagen,  
 Wurfgitter,  
 Malzdarren etc.

32.



**Carneval 1896.**

- Masken** von 5 Pfg. an
- Gesichter** " 5 " "
- Halbgesichter** " 5 " "
- Charakter-Masken** in Gaze, Wachs und Pappe
- Mützen** von 5 Pfg. an
- Stoffmützen**
- Kratschen** von 5 Pfg. an
- Klatschen** " 10 " "
- Waldfenkel** " 10 " "
- Wieliton** " 5 " "
- Nebelhörner** " 5 " "
- Luftschlangen** zu 5 " "

**Bigotophons**

für ganze Kapellen, Zwickel 5 Pfg.

**Lamburins,**

**Dominolampen** in allen Farben, in Satin und Atlas, von 30 Pfg. an, beste Form.

**Carnevalschmuck:**

**Armbänder, Diadems, Wachsperlen, Colliers.** Alles in neuer, reichhaltiger Auswahl.

**C. Garbrecht,** Kaiserstraße 187.

Wiederverkäufer, Vereine und Gesellschaften erhalten bei größerer Abnahme entsprechenden Rabatt.

**A. J. Kastner, Zahntechniker, Nachfolger von O. Deimling.**

Sprechstunden täglich von 8-12 und 2-5 Uhr.  
Sonn- und Feiertags von 11-3 Uhr.

Karlsruhe.

Kaiserstrasse 120, III.

**Restaurant Merkur.**

Heute wird geschlachtet.

Erhrl. von Seldeneck'sches helles und dunkles Export.

22.

**Die raschesten Landtagsberichte Badische Landeszeitung.**

bringt die 12mal wöchentlich erscheinende

Ein vollständiger, ausführlicher Bericht über jede Sitzung der zweiten Kammer wird regelmäßig jeweils am Sitzungstage selbst Abends noch ausgegeben und mit den Nachtzügen versandt.

**Abonnementspreis** für die 2 Monate Februar und März:  
in Karlsruhe durch eine Agentur bezogen . . . . . M. 1.70,  
" " " in das Haus gebracht . . . . . 1.90,  
durch die Post bezogen ohne Zustellgebühr . . . . . 1.70.

Bestellungen nehmen alle Postanstalten und in Karlsruhe unsere Agenturen und unsere Erägerinnen entgegen.

Verlag der Bad. Landeszeitung.

5500 mit 90 % garantierte Gewinne.

**Zweite grosse Berliner Pferde-Lotterie.**

\*6.3. Ziehung am 14. und 15. Februar 1896.  
Hauptgewinne  
1 à Mark 30 000, 25 000, 15 000, 12 000, 10 000, 8 000, 7 000 etc. Werth,  
in Summa **5530** Gewinne von zus. Mark **260,000.**  
Loose à 1 M. — 11 Loose für 10 M. — Porto und Liste 20 Pfg., empfiehlt und versendet auch gegen Briefmarken oder unter Nachnahme

**Carl Heintze,** Berlin W. Unter den Linden 3.

Um baldige Bestellung bittet ich, da die Loose erster Lotterie ausverkauft waren.

Ebenso: Carl Gottz, Lagerhandlung, Karlsruhe.

**Museums-gesellschaft.**

Die verehrlichen Mitglieder werden ergebenst in Kenntniß gesetzt, daß am **Freitag den 28. Februar d. J.,** Nachmittags 3 Uhr, im **kleinen Museumssaale** eine außerordentliche

**Generalversammlung**

stattfindet.

**Tagesordnung:**

Berathung und Abstimmung über den Antrag einer größeren Anzahl von Museumsmitgliedern, die Herstellung einer Regelfahrt im Kellergeschoß des Museumsgebäudes an der Kaiserstraße betr.

Karlsruhe, den 31. Januar 1896.

Der Vorstand.

31.

# Festhalle Karlsruhe.

## Samstag den 1. Februar 1896, Abends 8 Uhr,

# GROSSER MASKENBALL,

**verbunden mit Prämierung**  
 der schönsten und originellsten Herren- und Damenkostüme im Gabenwerth von 450 Mk.  
 (6 Herren- und 10 Damenpreise), sowie  
 der schönsten und originellsten Gruppen, jede aus mindestens 4 Personen bestehend  
 (3 Geldpreise von 200 Mk., 100 Mk. und 50 Mk.).

## Ball- und Concert-Musik,

ausgeführt von den vollständigen Kapellen des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung des kgl. Musikdirektors Herrn **Böttge**,  
 und des  
 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, unter Leitung des königl. Musikdirigenten Herrn **Liese**.

### Programm:

1. Jubel-Marsch . . . . .	Füllbert.	17. „Aus meinem Album“. Lieber-Boypourri . . . . .	Latann.
2. Ouverture . . . . .	Gerstenberg.	18. <b>Française</b> : „Studentenlieder“ . . . . .	Hermann.
3. Amusement a. d. Op.: „Faust“ . . . . .	Gounod.	19. Fest-Polonaise . . . . .	Carl.
4. Polonaise: „Ramassan“ . . . . .	Faust.	20. Galopp: „Schnellläufer“ . . . . .	Faust.
5. Walzer: „En Passant“ . . . . .	Béla Bágvbögyi.	21. Polka: „Ab, das ist der Obersteiger“ . . . . .	Zeller.
6. <b>Française</b> nach Motiven der Operette: „Die Karls- schüler“ . . . . .	Weinberger.	22. <b>Française</b> : „Maskenball“ . . . . .	Komyaf.
7. Ouverture z. Operette: „Flotte Bursche“ . . . . .	Suppé.	23. Walzer: „Immer oder Nimmer“ . . . . .	Baldteufel.
8. Mazurka: „Blondköpchen“ . . . . .	Sibé.	24. Schottisch: „Die schönen Augen“ . . . . .	Bürg.
9. Introduction a. d. Op.: „Der Barbier von Sevilla“ . . . . .	Rossini.	25. Polka Mazurka: „Frühlingläuten“ . . . . .	Becker.
10. <b>Française</b> : „Hänsel und Gretel“ nach Motiven der gleichnamigen Oper . . . . .	Lumperdink.	26. Walzer: „An der schönen blauen Donau“ . . . . .	Strauß.
11. Boypourri aus „Mamsell Angot“ . . . . .	Lececa.	27. <b>Française</b> a. d. Operette: „Eine feine Familie“ . . . . .	Vinke.
12. Walzer: „Festlänge“ . . . . .	Böttge.	28. Polka: „Rixdorfer Damen“ . . . . .	Reumann.
13. „Erste Liebe“. Gavotte . . . . .	Rede.	29. Rheinländer: „Schneblumen“ . . . . .	Liese.
14. <b>Française</b> : „Flebermaus“ . . . . .	Strauß.	30. <b>Française</b> : „Carmen“ . . . . .	Biget.
15. Antidote aus „Orpheus in der Unterwelt“ . . . . .	Offenbach.	31. Walzer: „Frauenliebe“ . . . . .	Fahrbach.
16. Walzer: „Gartenloube“ . . . . .	Strauß.	32. Mazurka: „Hand in Hand“ . . . . .	Latann.
		33. <b>Française</b> aus „Die goldene Märchenwelt“ . . . . .	Berté.
		34. Galopp: „Schwamm drüber“ a. d. „Bettelstudent“ . . . . .	Willöder.

Die mit geraden Nummern bezeichneten Stücke werden von der Grenadier-Kapelle, die mit ungeraden Nummern von der Artillerie-Kapelle gespielt.

### Nach der Preisverteilung 1 Stunde Pause.

**Eintrittskarten im Vorverkauf** für die Person zu 2 Mk. 50 Pf. sind von Mittwoch bis zum Samstag Abend 7 Uhr zu haben bei:

Herrn Kaufmann <b>Frey</b> , Kaiserstraße 99,	Herrn Cigarrenhändler <b>Schneider</b> , Ecke der Kaiser- u. Waldstraße,
„ Kaufmann <b>Sahn</b> , Kronenstraße 35,	„ Kaufmann <b>Beck</b> , Kaiserstraße 150,
„ Buchhändler <b>Julius Linck</b> , Kaiserstraße 76,	„ Hoflieferant <b>Schwaab Nachf.</b> , Ecke der Amalien- und
„ Firma <b>K. Bregenzer</b> , Kaiserstraße 177,	„ Karlstraße,
„ Kaufmann <b>Dahlemann</b> , Ecke der Kaiser- u. Herrenstraße,	„ Kaufmann <b>Bronner</b> , Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

**Kassenpreis** am Ballabend in der Festhalle 3 Mk. für die Person.  
**Karten à 3 Mk.** für nummerirte Balkonplätze werden in beschränkter Zahl bei der Firma **K. Bregenzer**, Kaiserstraße 177, abgegeben.

**Saal- und Gallerieöffnung um 7 Uhr Abends.**  
 Eingang in den Saal durch den Garderobebau, zur Gallerie durch das Hauptportal.  
**In den Ballsaal ist der Zutritt nur im Maskenkostüm oder Ballanzug gestattet.**  
 Das Garderobegeld beträgt 20 Pf. für zur Abgabe kommende Gegenstände.  
**Programme** sind à 10 Pf. das Stück am Saaleingang zu haben.  
 Eine **Maskengarderobe** befindet sich im Garderobebau.

**NB. Das Rauchen ist im Ballsaal sowohl vor wie nach der Pause strengstens untersagt.**  
 Zur Sicherung des Balles vor der Teilnahme Unberechtigter wurden folgende Anordnungen getroffen: Die an den Eintrittskarten befindlichen Coupons werden beim Betreten der Ballräumlichkeiten von dem Aufsichtspersonal abgetrennt und zurückgehalten, wogegen die Karten selbst von den Inhabern sorgfältig aufzubewahren sind, da sie bei einer statifindenden Kontrolle als Ausweis zu dienen haben. Wer ohne Karte betroffen wird, hat Ausweisung zu gewärtigen. — Wer die Ballräumlichkeiten vorübergehend verlassen will, hat sich von dem Aufsichtspersonal einen Coupon verabsorgen zu lassen, da nur gegen dessen Wiederabgabe der Eintritt in die Räumlichkeiten gestattet ist.